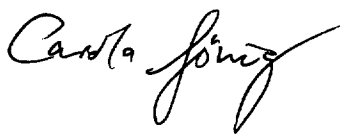


Editorial

## Lernprozesse

Lernprozesse spielen im Leben eine wichtige Rolle. Sie umfassen das „bewusste“ Lernen von Fakten, zum Beispiel im Rahmen der kontinuierlichen medizinischen Fortbildung, ebenso wie das „unbewusste“ Lernen. Unbemerkt ablaufende Lernprozesse sind ein wichtiger Faktor bei der Entstehung von Schmerzkrankheiten. Das haben erstmals Mannheimer Forscher um Dieter Kleinböhl und Rupert Hölzl nachgewiesen und auf dem Deutschen Schmerzkongress 2006 in Berlin vorgestellt. Sie konnten zeigen, dass sich bei gesunden Probanden durch unbewusst ablaufende Konditionierungsprozesse die Schmerzwahrnehmung schleichend verändert. Diese unbemerkten Lernprozesse könnten bei der Entstehung erhöhter Schmerzempfindlichkeit sowie bei der Chronifizierung von Schmerzen eine wichtige Rolle spielen.

Der Deutsche Schmerzkongress hatte auch interessante Neuheiten zu bieten, die in die Kategorie „bewusstes Lernen“ fallen. So wurden viele Therapie-Neuheiten der letzten Monate vorgestellt, die das Leben Ihrer Schmerzpatienten erleichtern können. Eine neue Fixkombination tritt an, die opioidbedingte Obstipation zu reduzieren beziehungsweise zu vermeiden. Weiter gibt es neue Nicht-Opioid-Analgetika, galenische Fortentwicklungen von Opioiden und chronobiologische Erkenntnisse, die in die Therapie Eingang finden sollen ... Aber lesen und lernen Sie selbst.



Carola Göring

# ÄRZTLICHE PRAXIS

special

Das Supplement Nr. 20 von  
ÄRZTLICHE PRAXIS,  
Ausgabe 48/2006

## Aktuell

„Kopf erkältet“ heißt „ich drehe durch“ 4  
Schmerzbewältigung in verschiedenen Kulturen

Mehr Migräne-freie Tage 6  
Topiramat-Prophylaxe auch bei chronischer Migräne wirksam

## Pharma-News

Neues für die Pumpentherapie 8  
Meeresschnecken-Gift blockiert die Schmerzreizleitung

## Therapie

Schmerz und Angst 10  
Komorbidität mit Pregabalin gezielt angehen

Schnelle Hilfe bei Durchbruchschmerzen 12  
Fentanyl-Stick und Morphin i.V. wirken innerhalb von 5 Minuten

Prodrug schont Magen und Darm 12  
Antirheumatische Therapie mit Nabumeton ist wirksam  
und gut verträglich

## Prävention

Über Herpes und die Folgen aufklären 14  
Zoster-Impfung ist für Hausarzt und Patient eine lohnende  
Präventivleistung

## Beratung

Probleme nicht ausgeschlossen 15  
Was der Arzt bei der Umstellung auf ein Generikum  
beachten sollte

**Verlag:**  
Reed Business Information GmbH,  
Gabrielenstraße 9, 80636 München  
Tel. (0 89) 8 98 17-0  
www.reedbusiness.de

**Geschäftsführung:**  
Jan van Betten (Vors.)  
Peter Brunner (Medizin)

**Redaktion:**  
Dr. med. Nikolaus Brass (verantw.) -551  
Dr. Carola Göring (Freie Mitarbeit)

Layout/Grafik: Claudia Hofmann

**Gesamtanzeigenleitung:**  
Frank Rosemann (verantwortlich für Anzeigen) -521

Published by  
Reed Business Information



ÄRZTLICHE PRAXIS special gehört der  
Informationsgemeinschaft zur Feststellung  
der Verbreitung von Werbeträgern an.

**Abbildungen:**  
Titel: Nora Schaeffer; S. 3: Archiv; S. 4: Archiv,  
BilderBox; S. 6: Archiv, BilderBox, Archiv;  
S. 8: Eisai, ABDA; S. 10: Mundipharma, BilderBox;  
S. 12: Archiv; S. 14: Archiv/Brecher-Schulz, Archiv;  
S. 15: HVG Messe Bremen.